

Regeln für die Ausstellung von EFTCO-Reinigungsdokumenten (ECD)

1. Einführung

Das einheitliche europäische **EFTCO**-Reinigungsdokument (ECD) wurde von der EFTCO in Zusammenarbeit mit ECTA und CEFIC entwickelt, um den Belangen von Reinigungsanlagen, Transportunternehmen und der Chemischen, Lebensmittel- und Futtermittel-Industrie gerecht zu werden.

Der Gebrauch eines einheitlichen europäischen **EFTCO**-Reinigungsdokuments hat für alle Parteien wichtige Vorteile:

- Das Dokument hat ein einheitliches Format, was ein einfaches Erkennen von Fälschungen ermöglicht.
- Die Verwendung einer einheitlichen Nummerierung verleiht Sicherheit und Authentizität, die das Aufspüren von betrügerischem Missbrauch des Reinigungsdokuments ermöglicht.
- Die Tatsache, dass dieselbe Information immer an derselben Stelle auf dem Dokument zu finden ist, wird dessen Gebrauch durch das Personal an Ladestellen, Fahrern usw. vereinfachen.
- Die Verwendung der EFTCO-Tankreinigungscodes macht es für alle Beteiligten einfacher zu lesen und nachzuvollziehen, welche Reinigungsverfahren bei der Tankreinigung angewandt wurden.
- Die EFTCO-Tankreinigungscodes stehen derzeit in vielen europäischen Sprachen zur Verfügung.

Dies ermöglicht ein klares Verständnis der Informationen auf der Reinigungsbestätigung für alle Nutzer in ganz Europa.

2. Allgemeine Aussagen: Urheberrecht und Nutzungszulassung

Die Eigentums- und exklusive Urheberrechte der europäischen **EFTCO**-Reinigungsdokumente ECD unterliegen als Eigentümer der EFTCO gemäß der Europäischen Gebrauchsmusteranmeldung Nr. 202130-0001. Die nationalen Reinigungsverbände, die Mitglied der EFTCO sind (identifizierbar unter www.EFTCO.org), sind berechtigt, die Genehmigung für die Nutzung von ECDs an die registrierten Reinigungsanlagen zu erteilen. Voraussetzung ist, dass alle von der EFTCO festgelegten Vorschriften und Bedingungen erfüllt sind. Der Einsatz des ECD nur zugelassen und beschränkt sich auf die Reinigungsdokumentation an stationären Reinigungsstationen. EFTCO kann diese Bedingungen von Zeit zu Zeit nach ihrem Ermessen ändern.

Die Reinigungsanlage ist verantwortlich für die Einhaltung der nachstehend aufgeführten Vorschriften. Bei Missbrauch kann der Nationale Reinigungsverband der Reinigungsanlage das Recht zum Gebrauch des ECDs entziehen.

3. Definitionen und Grundlagen

Nach der EFTCO Definition als 'gereinigt' gilt:

„Ein Tank gilt als gereinigt, wenn keine sichtbaren Spuren oder der Geruch des letzten Produktes oder Reinigungsmittels durch die Inspektion vom Domdeckel aus festgestellt werden kann.“

Die ECD-Definition von gereinigt wird durch Inspektion am Ende des Reinigungsprozesses festgelegt. Der Betreiber des Tanks oder sein Beauftragter (z. B. Fahrer,...) wird aufgefordert, diesen Zustand zu bestätigen und bei Bedarf weitere Maßnahmen anzufordern.

Eine Standardtankreinigung ist die Reinigung eines Tanks vom zuletzt geladenen Produkt, so wie dies der Reinigungsanlage angezeigt und auf dem ECD zu vermerken ist. Die Parteien können im gegenseitigen Einverständnis den Tank vom zuletzt geladenen Produkt reinigen und den Tank für die Befüllung der nächsten Beladung vorbereiten. In diesem Fall verständigen sich die Parteien darauf, spezielle Reinigungsarbeiten zum Erhalt der erforderlichen Sauberkeit auszuführen. Dies kann auch zusätzliche und spezielle Inspektionsarbeiten beinhalten. Werden die Reinigungsarbeiten nach dem Wunsch des Kunden durchgeführt und ist das Ergebnis abweichend zur EFTCO-Definition 'gereinigt', so ist dies in Feld 11 unter 'Bemerkungen' aufzuführen.

Die ECD 'Definition von gereinigt' wird am Ende des Reinigungsprozesses festgestellt. Dem Auftraggeber steht es frei den Status zu bestätigen und weitere Maßnahmen zu fordern.

Die in der Reinigungsstation ausgeführten Arbeiten müssen im ECD unter Verwendung der korrekten EFTCO-Codes dokumentiert werden. Die Reinigungsstation wird dies nicht auf Wunsch des Kunden oder für andere Zwecke abändern.

Eine Gültigkeitsdauer des ECDs ist nicht vorgegeben.

Ein ECD kann nicht für eine Sicht- / Geruchsinspektion (T01) ausgestellt werden, wenn der Tank nicht von derselben Reinigungsanlage gereinigt wurde. Es dürfen keine ECDs „nur mit Code T01“ ausgestellt werden. Dies ist nicht zulässig und diese ECDs werden als ungültig angesehen.

Ein Tank kann zum Zeitpunkt der Abholung durch den Fahrer erneut inspiziert werden, wenn Zweifel bestehen, dass dieser Tank zu diesem Zeitpunkt noch der EFTCO-Definition von sauber entspricht.

Wenn diese Inspektion anzeigt, dass der Tank diese Definition noch erfüllt, wird der Code T01 in Kombination mit Datum und Uhrzeit dieser Inspektion in Feld 11 des ECD eingetragen.

Wenn das ECD bereits gedruckt wurde und nicht mehr geändert werden kann, kann ein Stempel der Reinigungsstation mit dem Code T01, Datum, Uhrzeit sowie einer Unterschrift der Reinigungsstation auf das bereits gedruckte ECD gesetzt werden.

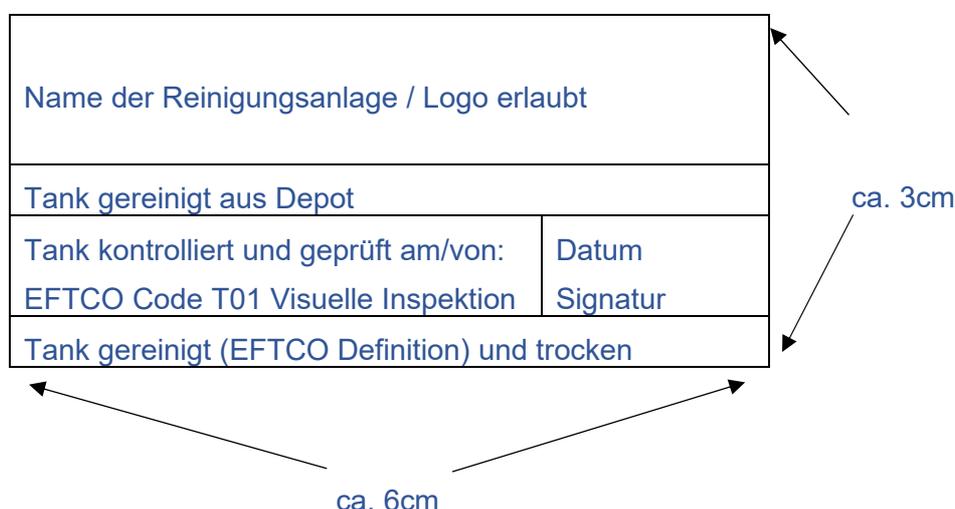
Dieser Stempel muss folgende Informationen enthalten:

Name der Reinigungsanlage (oder Logo)

-  EFTCO Code T01 "Visuelle Inspektion"
-  Datum
-  Zeit
-  Unterschrift des Inspektors

Ein Muster des Stempelformats muss vom nationalen Verband im Auftrag der EFTCO genehmigt und archiviert werden, bevor sie verwendet werden dürfen.

Vorgeschriebene Inhalte und Formate des Prüfstempels T-01



Beispiel



Wenn die Sichtprüfung ergibt, dass zusätzliche Maßnahmen erforderlich sind, um die EFTCO-Definition von gereinigt zu erfüllen, müssen diese zusätzlichen Maßnahmen sowie Datum und Uhrzeit ihrer Durchführung in Feld 10 des ursprünglichen ECD hinzugefügt werden.

Wenn das ECD bereits gedruckt wurde, muss ein neues ECD ausgestellt werden, das alle Reinigungsdetails der ersten Reinigung zusammen mit den anschließend durchgeführten zusätzlichen Aktionen beinhaltet.

Das erste ECD muss für ungültig erklärt werden und wird nicht an den Kunden ausgehändigt.

Auf dem zweiten ECD ist die Zeit für das Reinigungsende vom ursprünglichem ersten ECD zu übernehmen.

Auf dem aktualisierten (2. ECD) müssen in Feld 10 (alternativ Feld 11) die nun entstandenen zusätzlichen Maßnahmen mit aktueller Zeit und Datum dokumentiert werden.

4. Spezifische ECD Informationen

4.1 Beschreibung der ECD Felder

Die Reinigungsstation füllt die Felder wie folgt aus:

Feld 1	Name, Anschrift, Webseite, Telefonnummer der Tankreinigungsanlage	verbindlich
Feld 2	Kundenreferenznummer	optional
Feld 3	Serien- oder Auftragsnummer der Reinigungsanlage (DVTI: eingedruckte fortlaufende Kontrollnummer)	optional
Feld 4	Name und Adresse des Kunden (Vertragspartner). Falls verfügbar, kann eine Kundenreferenz hinzugefügt werden. Ist das Unternehmen nicht bekannt, ist der Name des Fahrers aufzuführen.	verbindlich
Feld 5	Kennzeichen des Fahrzeugs und des Tanks, Container oder IBC	verbindlich
Feld 6	Angabe zum Zustand des Produktes: flüssig / fest / chemisch / Lebensmittel	optional
Feld 7	Angabe des nächstfolgenden Produktes zur Beladung	optional

Feld 8	<p>Angabe des letzten Ladegutes (pro Kammer):</p> <p>Information zwingend erforderlich, um die gesetzlichen Vorschriften bezüglich der Zurverfügungstellung angemessener Information zur Produktsicherheit im Arbeitsbereich einzuhalten. .</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für Gefahrgut: UN-Nummer und korrekte/r Versand-, Handelsname oder chemische Bezeichnung • Für Nicht-Gefahrgüter: Handelsname oder chemische Bezeichnung 	verbindlich
Feld 9	<p>Beschreibung der ausgeführten Reinigungsarbeiten (pro Kammer) unter Verwendung der EFTCO-Tankreinigungscodes und der entsprechenden Beschreibungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verwendete Reinigungsmittel • angewandte Reinigungsprozeduren • durchgeführte Prüfverfahren, Extra und Behandlung von Abfall 	verbindlich
Feld 10	<p>Sofern durchgeführt die zusätzlich durchgeführten Arbeiten pro Kammer, sowie die Reinigung von Zubehör (Schläuche, Pumpen, Ausläufe, etc). Sofern vorhanden, bei Schläuchen die Identifikationsnummern der gereinigten Schläuche angeben.</p>	optional
Feld 11	<p>Bemerkungen der Reinigungsanlage.</p> <p>Möchte der Kunde einen Tank abhängig von der nächsten Ladung gereinigt haben, sollte dies in diesem Feld vermerkt werden (in diesem Fall ist Feld 7 vollständig auszufüllen).</p> <p>Möchte der Kunde Zusatzleistungen, die nicht mit den Reinigungs-codes beziffert werden können, ist der Service hier einzutragen.</p> <p>Laut EFTCO ist weiterhin festgelegt, dass in Feld 11 aufgeführt werden kann, ob ein Tank auf speziellen Wunsch des Kunden gereinigt wurde und somit nicht ohne Einschränkungen beladen werden kann.</p> <p>Wenn die letzten 3 Produkte im ECD aufgeführt werden müssen (z. B. koschere oder Halal-Reinigung), können diese hier in Feld 11 aufgeführt werden.</p> <p>Hinweis: Die letzten 3 erfassten Produkte werden vom Transportunternehmen oder dessen Vertreter bestätigt, der auch dafür verantwortlich ist, dass sie für nachfolgende Ladungen akzeptabel sind.</p> <p>Details der vorherigen Ladungen oder ihre Akzeptanz als vorheriges Produkt können vom Reinigungsunternehmen nicht überprüft werden.</p> <p>VOM KUNDEN (oder Transportunternehmen oder Fahrer) ANGEGEBENE LETZTE PRODUKTE:</p> <p>_____ - _____ - _____</p>	optional
Feld 12	<p>Name der Person, welche die Reinigung durchgeführt hat (Reiniger)</p>	optional
Feld 13	<p>Datum und Uhrzeit der Anmeldung nach Ankunft (Beginn)</p> <p>Datum und Uhrzeit des Reinigungsende (Ende)</p> <p>Zustandsangabe unter Verwendung des folgenden Wortlauts:</p> <p>„Die Reinigungsstation und der Fahrer bescheinigen die oben aufgeführten Leistungen. Der Tank ist sauber nach EFTCO-Definition“</p>	optional verbindlich

Feld 14	Name und Unterschrift der Person in der Reinigungsanlage, welche die Reinigung kontrolliert hat	verbindlich
Feld 15	Name und Unterschrift des Fahrers	optional

- Das Dokument muss bei der Reinigungsanlage mit einem an EDV-System angeschlossenen Drucker erstellt werden. Es können Nadel- oder Laserdrucker genutzt werden.
- Im Falle von handschriftlichen Änderungen auf einem gedruckten Dokument, ist dieses Dokument ungültig. Es gelten folgende Ausnahmen:
- In dem Fall, dass ein Stempel zur Dokumentation einer visuellen Inspektion durchgeführt wurde, ist wie in Kap. 3 beschrieben zu verfahren.
- Bei außergewöhnlichen Fällen (Ausfall des Computersystems oder des Druckers) kann es notwendig sein, das Reinigungsdokument manuell auszufüllen. In diesem Fall sind alle Felder komplett auszufüllen.
- Die Handschrift muss lesbar sein und unter Bemerkungen (Feld 11) ist der Grund für die manuelle Erstellung zu benennen.
- Manuell erstellte Dokumente müssen mit einem Firmenstempel komplettiert werden um die Authentizität zu belegen.

4.2 Letzte Produktdeklaration

Die Reinigungsanlage verlangt vom Auftraggeber die korrekte Benennung des letzten zu reinigenden Produktes für jede Kammer welche zu reinigen ist. Diese Produktangabe ist wichtiger Vertragsbestandteil und die Basis für die Reinigungsanlage die Reinigung sicher und legal auszuführen. Das Produkt, wie vom Auftraggeber benannt muss auf dem ECD für jede Kammer genannt sein. Jede Änderung dieser Angabe wird als Fälschung angesehen.

(Es wird der Reinigungsanlage geraten, Möglichkeiten wie die CMR zur Prüfung der Angaben zu nutzen. Wenn kein CMR vorgelegt wird, kann dies in Feld 11 vermerkt werden.)

4.3 ECD Layout

Die Reinigungsstation muss die Form und das Layout nutzen, wie es von der EFTCO definiert und vorgegeben wird. Die EFTCO behält sich das Recht zur Ergänzung dieser Richtlinien sowie zur Einführung von Änderungen zur zusätzlichen Sicherheit oder zu anderen Zwecken in ihrem Ermessen vor.

4.4 Leistung der Reinigung

Ein ECD kann nur ausgestellt werden, wenn der geschulte und ausgebildete Mitarbeiter der Reinigungsstation umfangreiche Arbeiten der Reinigung durchgeführt hat.

Die in der Reinigungsanlage durchgeführten Arbeiten müssen korrekt auf dem ECD aufgeführt werden unter Verwendung der korrekten EFTCO-Codes.

Bei klaren Absprachen und wenn ein Teil der Arbeiten vom Vertreter des Tankbetreibers (Fahrers) ausgeführt wird, ist dies ausnahmslos ohne Haftung der Reinigungsstation durchzuführen. Möglicherweise sind Anweisungen zur Verwendung der Reinigungsstationsausrüstung erforderlich. Wenn ein Teil der Arbeiten von anderen Personen als dem Personal der Reinigungsstationen ausgeführt wird, sollte dies in Feld 11 des ECD entsprechend deklariert werden.

Die Reinigungsanlage darf diese nicht nachträglich auf Verlangen des Kunden oder anderen Gründen ändern.

4.5 ECD Farben der Kopien

Die Reinigungsstation soll die Kopien des ECDs wie folgt verteilen:

- weiße Kopie (Original): für die nächste Ladestelle (durch den Fahrer);
Original verbleibt an der Ladestelle
- gelbe Kopie: für den Fahrer;
- blaue Kopie: für die Reinigungsanlage (zum Verbleib);
- grüne Kopie (optional): wird mit der Rechnung an Kunde/Transportunternehmen
versandt.

4.6 Übertragung

ECDs können nicht auf andere Reinigungsfirmen übertragen werden, sondern müssen zur jeweiligen Anlage zurück verfolgbar sein. Unbenutzte und überzählige ECDs können dem Nationalen Reinigungsverband zurückgegeben werden.

4.7 Archivierung

Die Reinigungsstation muss die blaue Kopie des ECD mindestens 3 Jahre aufbewahren. Die Archivierung kann mit der blauen Papierversion oder in elektronischer Form erfolgen. Das gilt auch für unvollständige oder fehlerhafte nicht ausgegebene ECDs.

EFTCO fordert alle Mitglieder und zugehörige Reinigungsanlagen auf, die Nachverfolgbarkeit der ECDs zu sichern und die Details vertraulich zu behandeln.

4.8 Kontrolle

Die Reinigungsanlage akzeptiert, dass die Genehmigung zur Ausstellung von ECDs im Namen der EFTCO durch die nationalen Verbände erteilt wird. Dies regelt auch die Übertragung von elektronischen Daten in Bezug zum ECD.

Die nationalen Reinigungsverbände sind für die Übersetzung, Druck und Vergabe des **EFTCO** Cleaning Documents verantwortlich, sowie für die Vergabe und Überwachung deren eindeutiger Nummerierung, im Einklang mit den aktuellen Richtlinien und nach dem vereinbarten Format.

Nur die Reinigungsanlagen, welche SQAS-Zertifiziert sind, werden von dem jeweiligen nationalen Reinigungsverband das Recht erteilt bekommen, das **EFTCO** Cleaning Document ausstellen zu dürfen.

4.9 unzulässige Nutzung

Bekannt werdende missbräuchliche Nutzung durch die Reinigungsanlage , oder Maßnahmen die dem ECD schaden, müssen der nationalen Organisation mit allen verfügbaren Beweisdokumenten vorgelegt werden. Solcher Betrug beinhaltet, ist jedoch nicht nur beschränkt auf:

- unautorisierte Verwendung der EFTCO-Identität;
- Verstoß gegen das ECD-Urheberrecht;
- Änderung von ECDs;
- falsche Produktdeklaration;
- Ausgabe von Blanko-ECDs oder Ausstellung unvollständig ausgefüllten ECDs.⁷

Betrügerische Aktivitäten werden ernst genommen. Dies kann zu Sanktionen (Klage und Geldstrafe) für EFTCO verbundene Reinigungsstationen führen.

Informationen über solche Vorfälle werden veröffentlicht und ausgetauscht mit anderen Partnern in der Lieferkette, sowie Verbänden wie ECTA und CEFIC.

4.10 Erklärung zur Datenkorrektur

Wenn das Original-ECD nicht mehr im Besitz der Tankreinigungsstation ist und auf dem Weg zur nächsten Verladestation oder vor der geplanten Verladung ein Eingabefehler im ECD festgestellt wird, erklärt EFTCO das Dokument „ERKLÄRUNG ZUR DATENKORREKTUR“ als eine maßgebliche Möglichkeit, notwendige Korrekturen zu dokumentieren.